

Carl-Engler-Realschule: Kennenlernnachmittag für die künftigen Fünftklässler soll Neustart im September erleichtern

„Das ist ja wie im Kino“

Hemsbach/Laudenbach/Sulzbach.

Trotz Schwimmbadwetter sind 35 Viertklässler, die im September auf die Carl-Engler-Realschule wechseln werden, der Einladung ihrer neuen Schule zum Kennenlernnachmittag gefolgt. Schüler und Eltern wurden durch Konrektorin Nicole Demmler willkommen geheißen. Sie stellte das pädagogische Konzept der Schule vor, das nach dem Motto „Stark für die Zukunft“ Schüler zum Schulerfolg führen soll. Ein wichtiger Baustein hierbei ist auch der Kennenlernnachmittag, durch den ein Neustart an der weiterführenden Schule leicht gemacht werden soll.

So lernten die Viertklässler sowohl ihre künftigen Klassenlehrerinnen als auch die neuen Klassenkameraden kennen. Ein erster Rundgang durch das Schulhaus sollte die Aufregung und mögliche Unsicherheiten vor dem ersten Schultag nach den Sommerferien abbauen. Begeisterte Gesichter gab es vor allem im naturwissenschaftlichen Bereich. Die von der Biologiefachschaft gehaltenen Stabschrecker und die Stufensäle, die mit ih-

ren Sitzreihen an einen Kinobesuch erinnern, fanden bei den künftigen Fünftklässlern regen Anklang. „Das ist ja wie im Kino“, entfuhr es einem der Kinder.

Highlight des Rundgangs war jedoch das eigene Klassenzimmer, in dem die Schüler eine Überraschung auf ihren Plätzen vorfanden. So wurden sie von ihren Paten, den jetzigen Fünftklässlern, mit gefüllten Schultüten beschenkt. Pandemiebedingt konnten diese die Schultü-

ten nicht persönlich überreichen; auch auf das bunte Rahmenprogramm musste verzichtet werden. Jedoch stellen die Schülerpatenschaften einen ersten Schritt der Stärkung des Wirgeföhls an der Carl-Engler-Realschule dar und finden sich im Konzept der Schule wieder. Während die Grundschüler von ihren neuen Klassenlehrerinnen Hamdan und Guddat durch das Schulhaus geführt wurden, hatten die Eltern im Außenbereich der

Schule die Möglichkeit, durch Stefanie Walter einen Einblick in die Durchführung der Hausaufgabenbetreuung zu erhalten, welche zur Umsetzung einer „verlässlichen fünften Klasse“ an der Carl-Engler-Realschule beitragen soll. Auch der Förderverein stellte sich durch Ralph Herzog vor. Der Kennenlernnachmittag endete mit einem Gruppenfoto und dem Entlassen glücklicher Viertklässler voller Vorfreude auf das kommende Schuljahr.



35 künftige Fünftklässler nutzten den Kennenlernnachmittag an der Carl-Engler-Realschule, um sich schon einmal mit ihrem neuen schulischen Umfeld vertraut zu machen.

BILD: PRIVAT